

Wirtschaftswachstum im ländlichen Raum und Wirkung der EU-Bund-Land Förderungen in der Regionalentwicklung

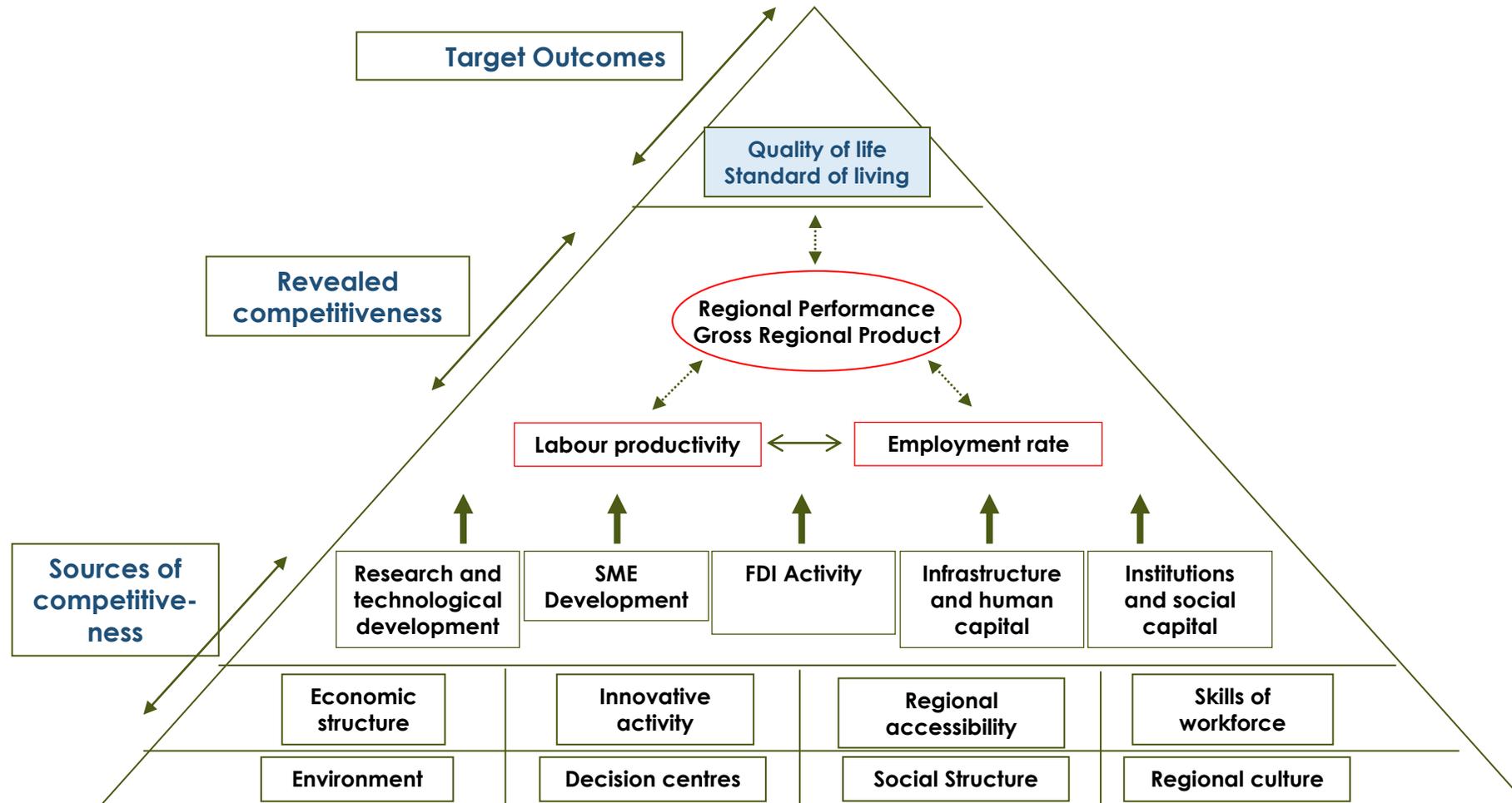
Franz Sinabell
franz.sinabell@wifo.ac.at
 @FranzSinabell

Innovationsquelle Region – Pioniere und Impulse der Regionalentwicklung
Perchtoldsdorf, 23 Mai 2024



Was sind die Ziele und Bestimmungsfaktoren der regionalen Entwicklung?

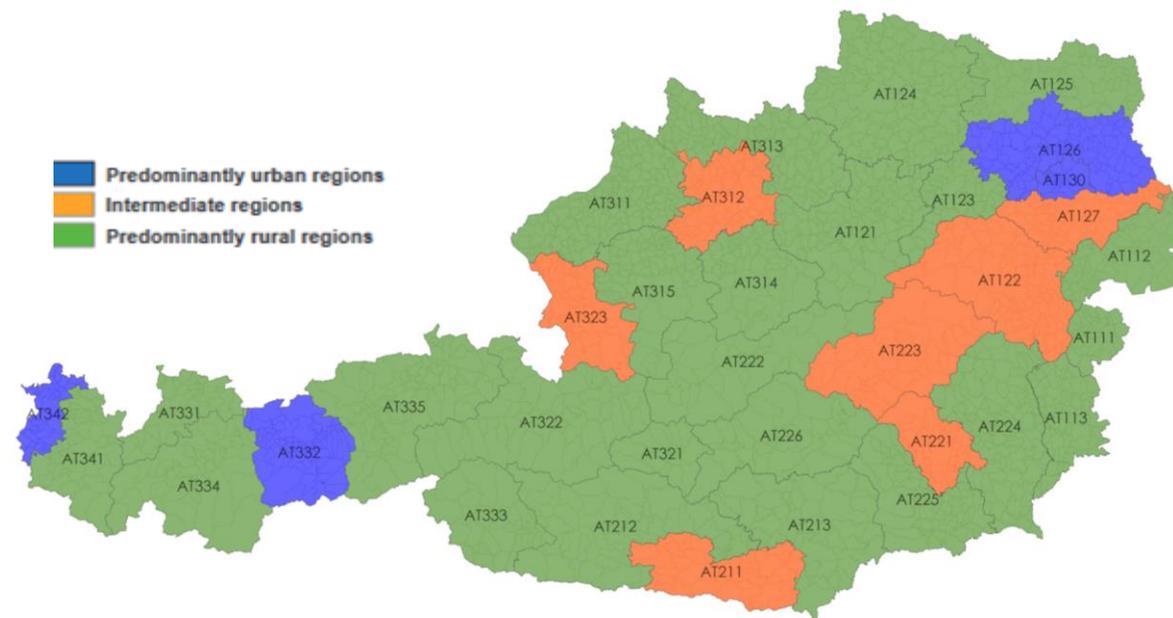
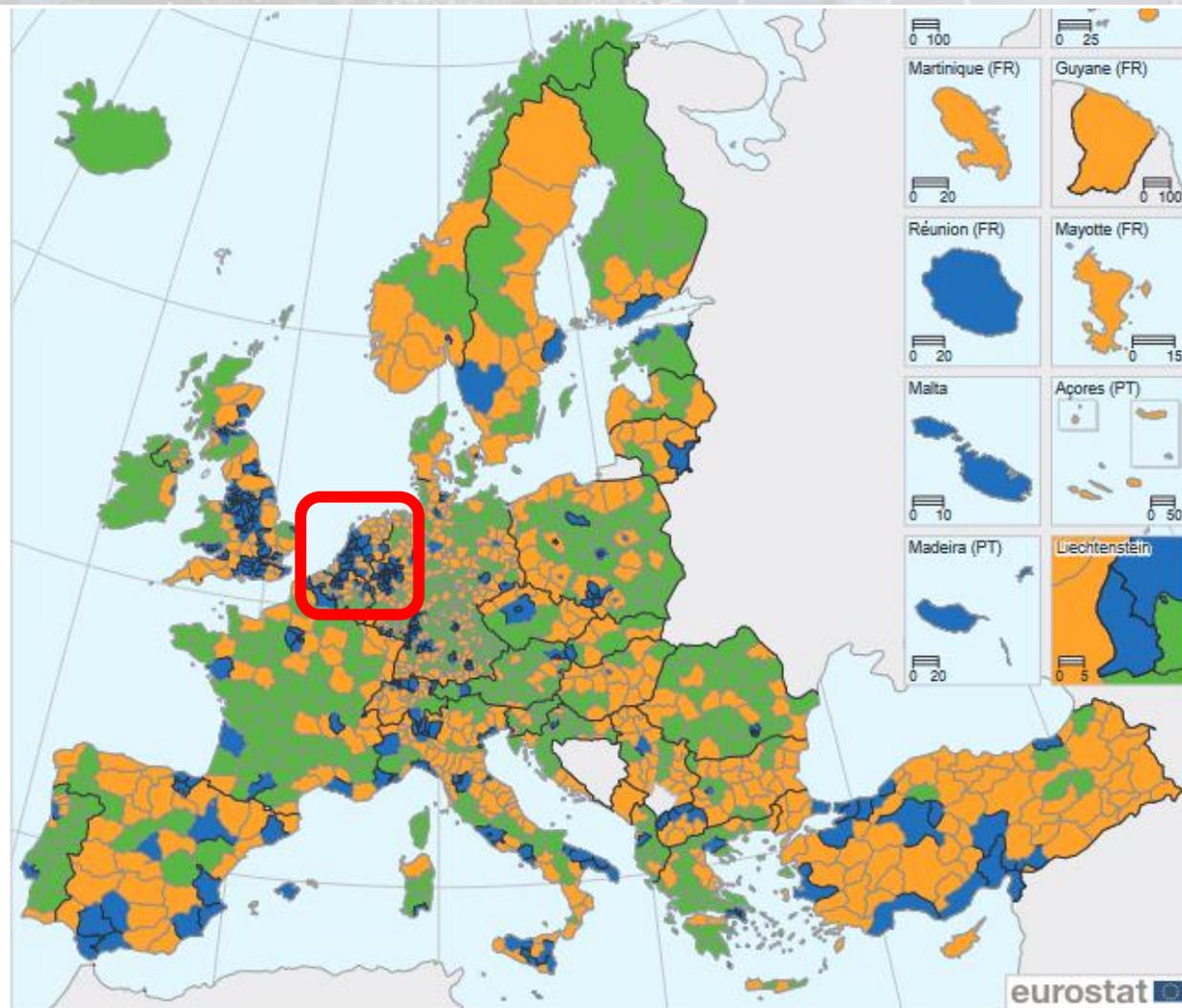
die Kernelemente der regionalen Entwicklung



Source: Lengyel, 2004

Wo liegt der „ländliche Raum“?

vorwiegend ländlich / urbane und intermediäre Regionen NUTS3



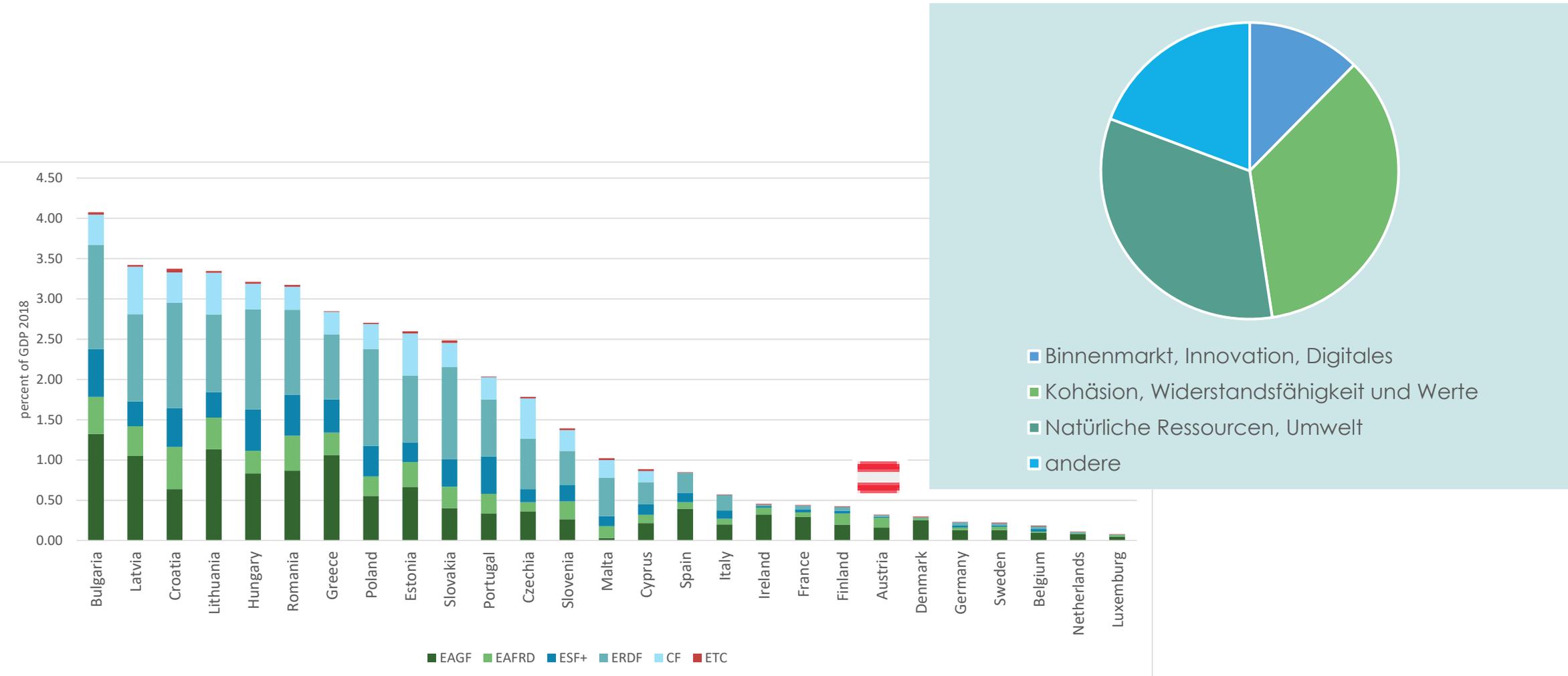
Was ist regionale Entwicklung und warum interessiert sie uns?

die Bedeutung der Regionen und ihrer Entwicklung

- eine ausgewogene regionale Entwicklung
 - ist eine Frage der Fairness und der sozialen Gerechtigkeit
 - stärkt die Resilienz und puffert von regionalen Schocks ab
 - wichtig als Vor-Ort-Abnehmer von Agrargütern und Forstprodukten
 - gibt Menschen regionale Identität und Selbstverständnis
 - trägt dazu bei, dass regionale Ressourcen bestmöglich genutzt werden
- politische Instrumente zur Verwirklichung
 - alle Politikfelder tragen dazu bei
 - Länder sind zentrale Akteure
 - EU-Politik-Felder: Kohäsionspolitik und Agrarpolitik

zur Finanzierung auf EU-Ebene

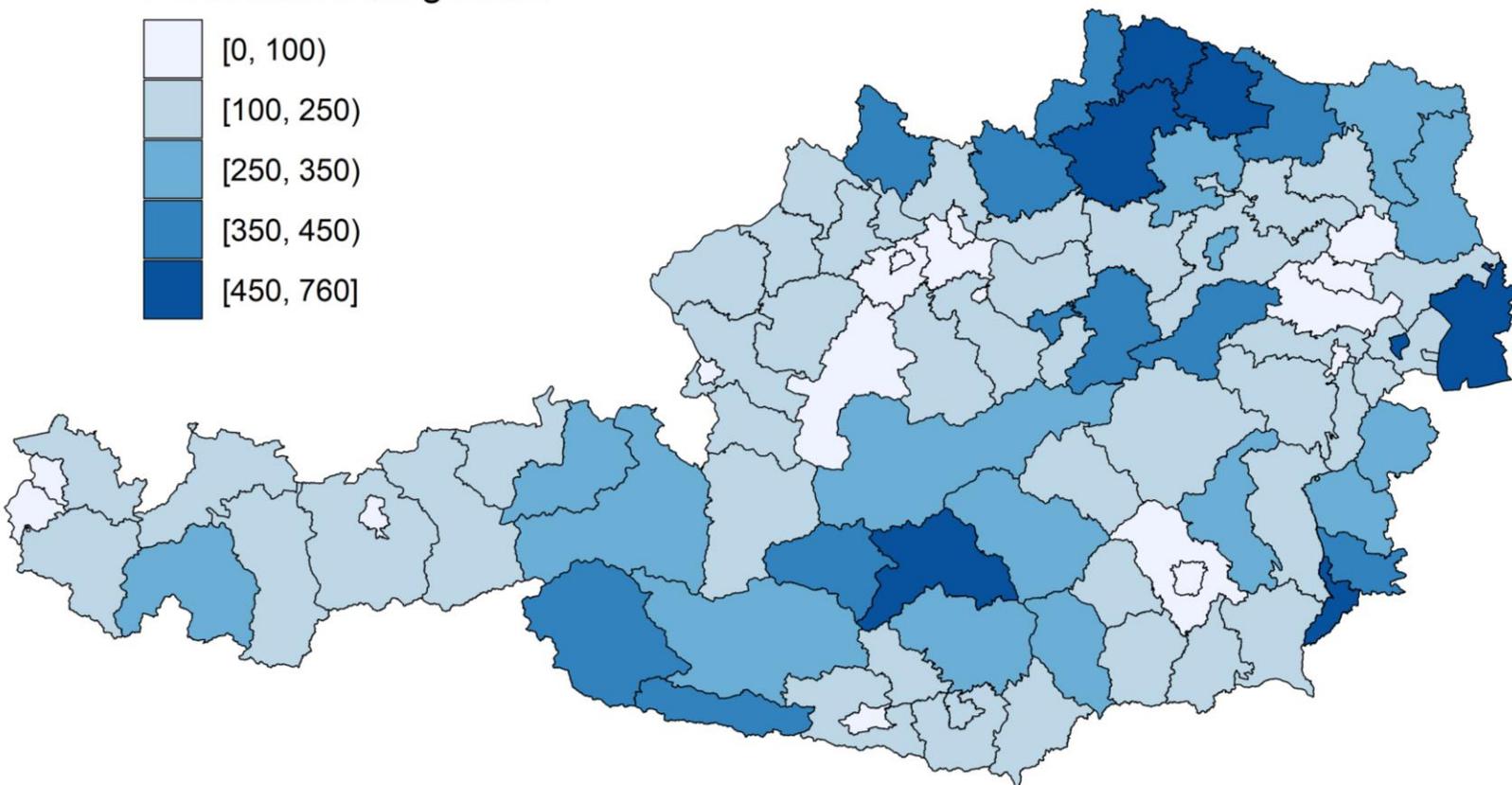
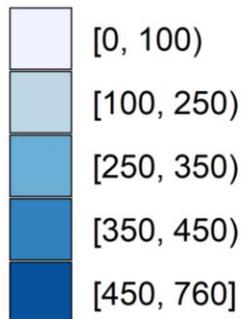
Finanzmittelverteilung und Anteil der EU-Zahlungen am BIP



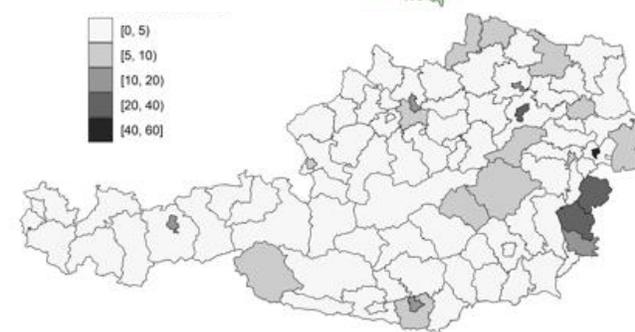
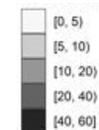
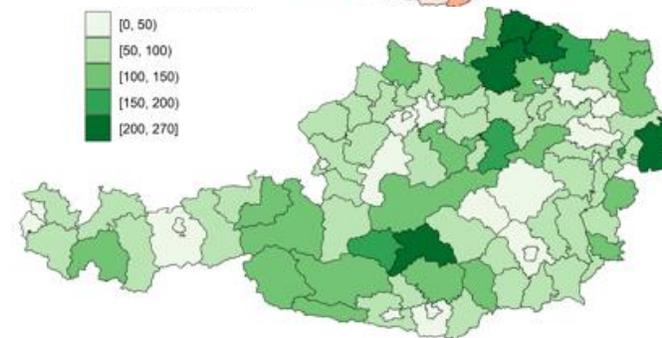
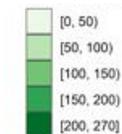
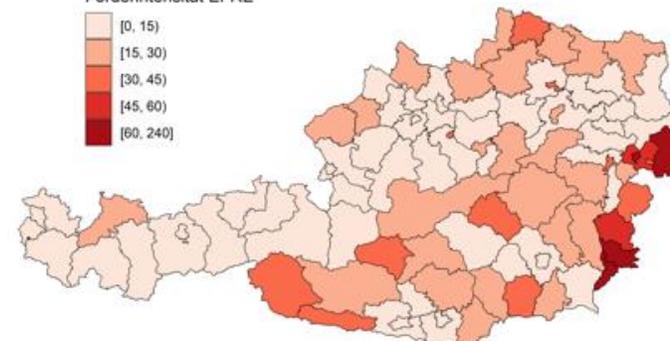
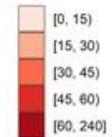
Welche Rolle spielt die EU Regional-, Sozial- und Agrarpolitik?

Förderintensität EU und nationale Mittel je Einwohner/in in € zwischen 1995 - 2017

Förderintensität gesamt



Förderintensität EFRE

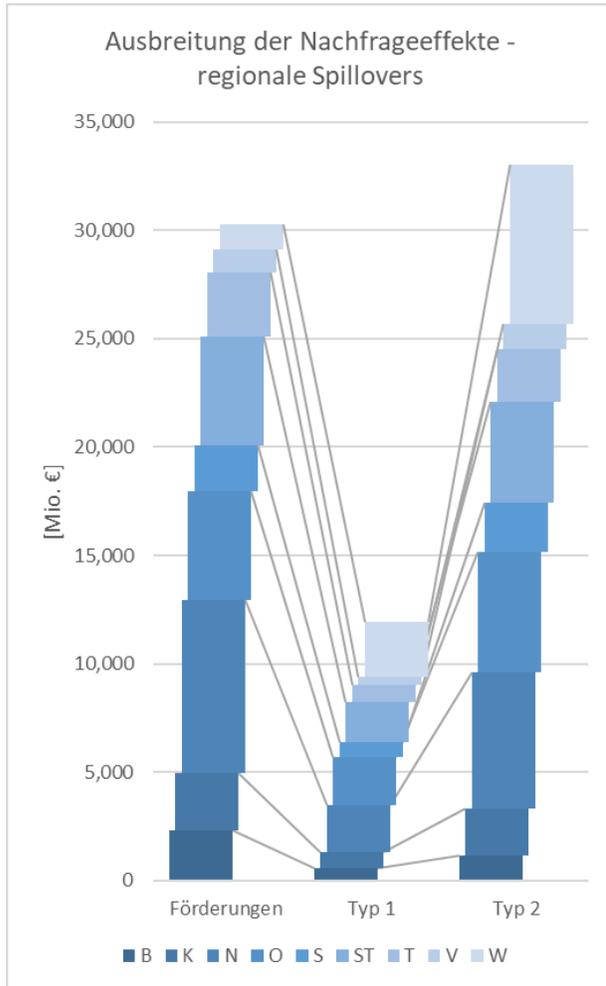


Q: Förderverantwortliche und abwickelnde Stellen; WIFO-Berechnungen und -Darstellung.

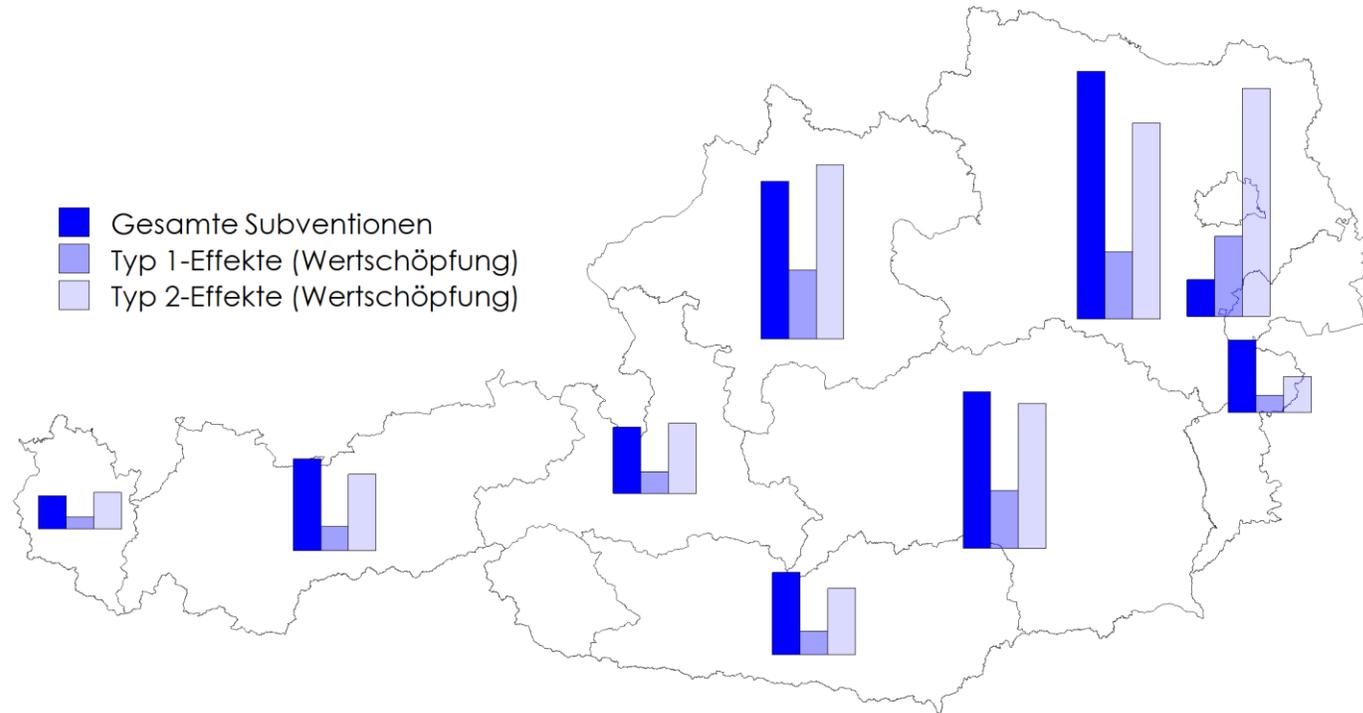
Nachfrageeffekte der ESIF-Förderungen 1995-2017

Direkte, indirekte (Typ1-) und induzierte (Typ2-) Effekte

Nur investitionsbezogene Förderungen; Annahme konstante Förderhöhe (Ø der Jahre 1995-2017)



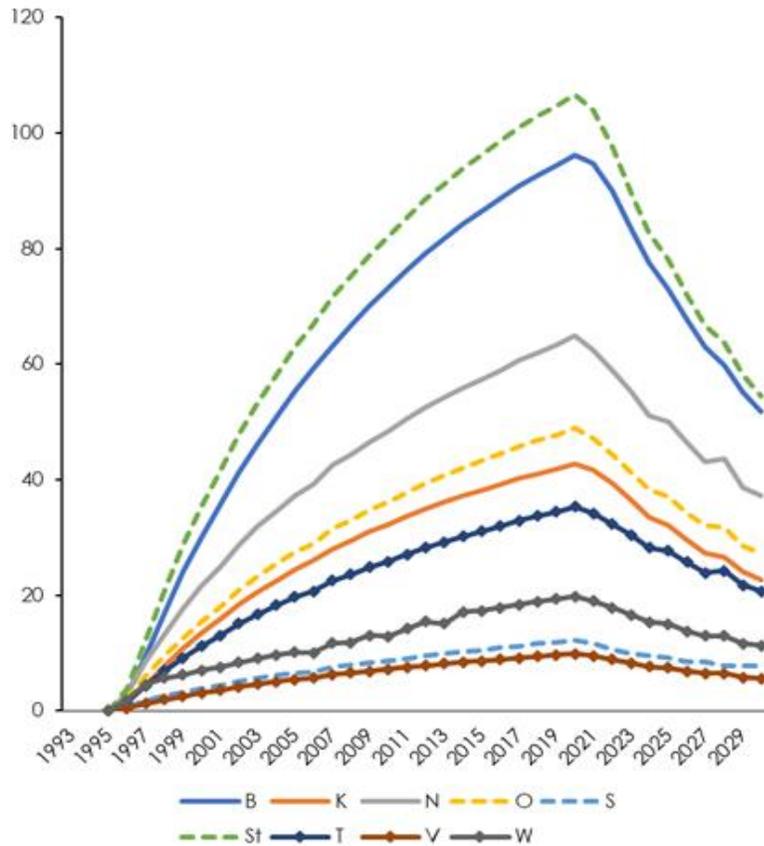
- Effekt (Typ 2) 1995-2017:
rd. 30.000 gesicherte Beschäftigungsverhältnisse pro Jahr;
rd. 1,5 Mrd. € Wertschöpfung p.a. (kumuliert rd. 33 Mrd. €)



Angebotseffekte der ESIF-Förderungen

Kumulative Wirkung über die Förderperiode

Nur investitionsbezogene Förderungen; Annahme konstante Förderhöhe (Ø der Jahre 1995-2017)



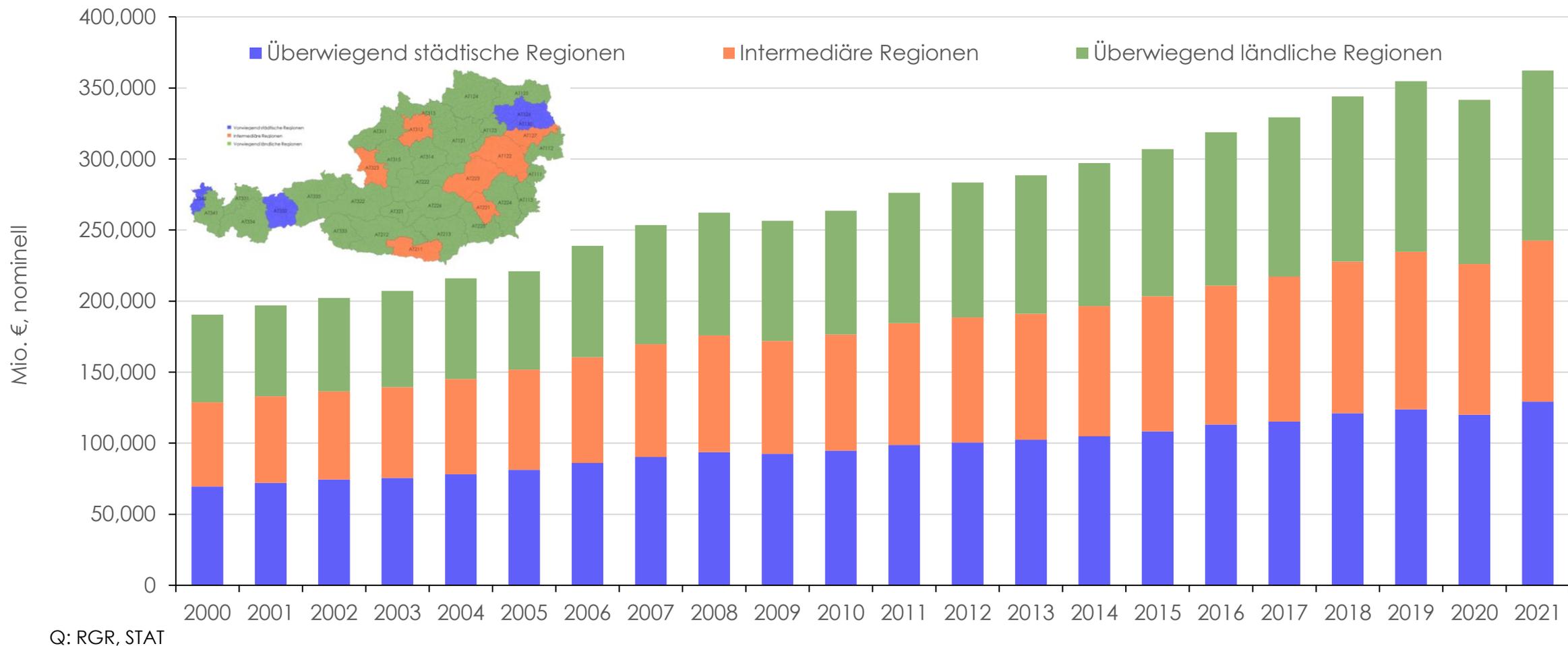
Effekt 2019/
BRP 2011

Burgenland	1,37
Kärnten	0,24
Niederösterreich	0,13
Oberösterreich	0,09
Salzburg	0,05
Steiermark	0,27
Tirol	0,13
Vorarlberg	0,07
Wien	0,02
Österreich	0,14

Was hat nun der ländliche Raum davon?

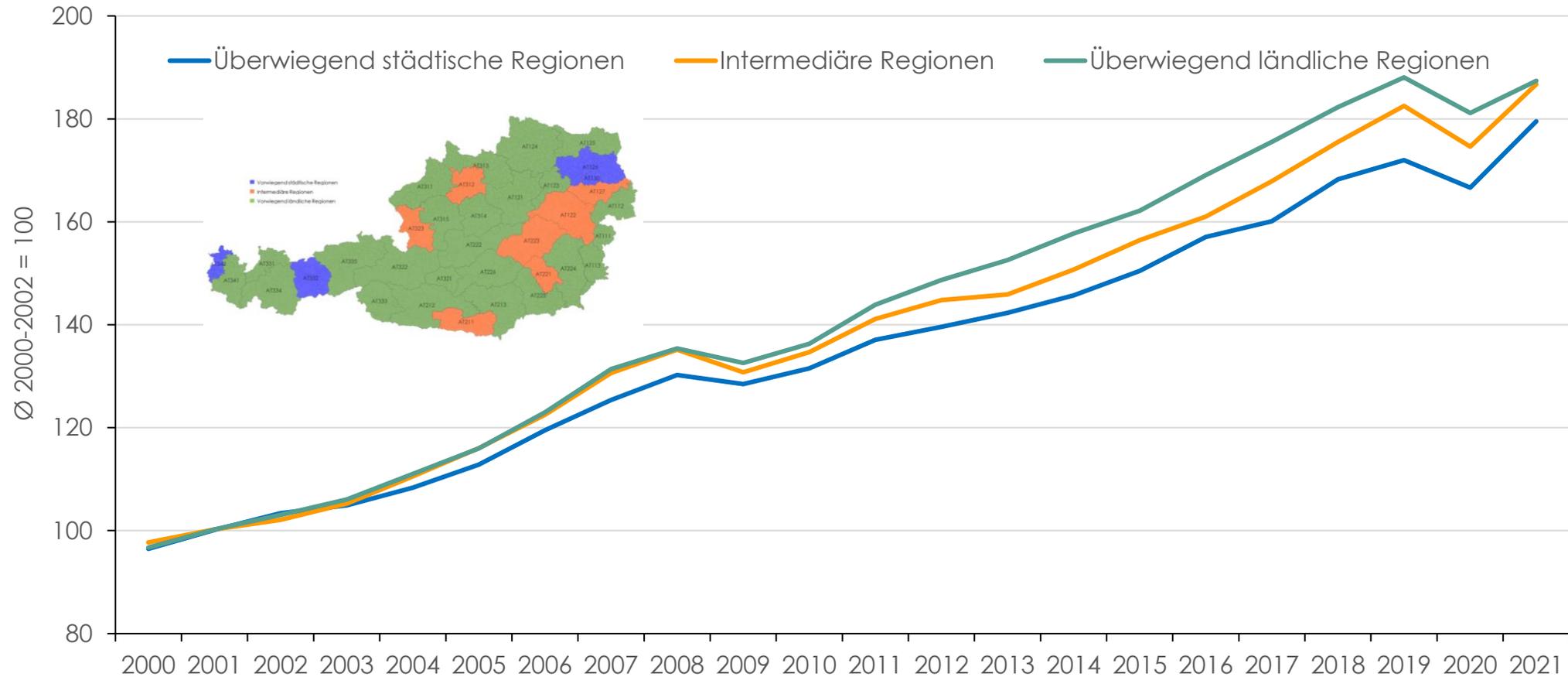
regionale Brutto-Wertschöpfung in

Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen



Wachstum der regionale Brutto-Wertschöpfung in

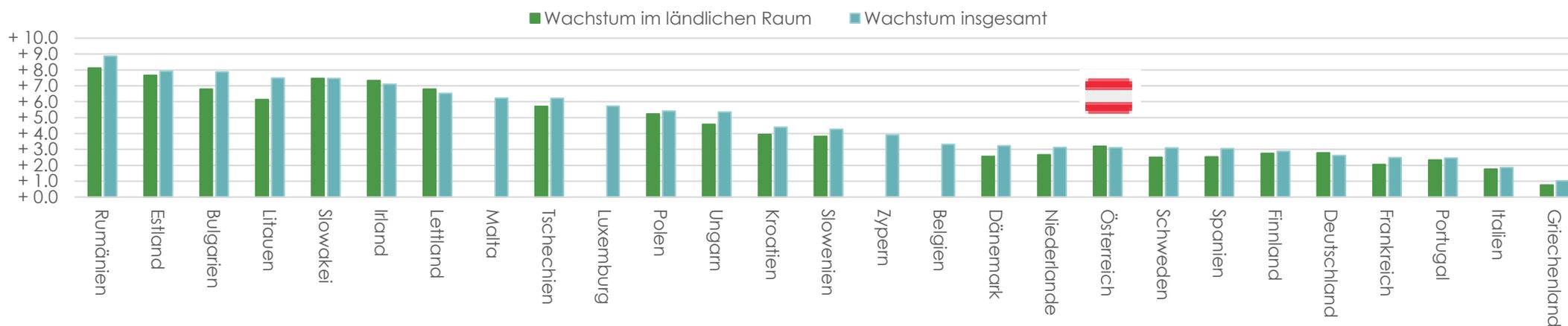
Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen



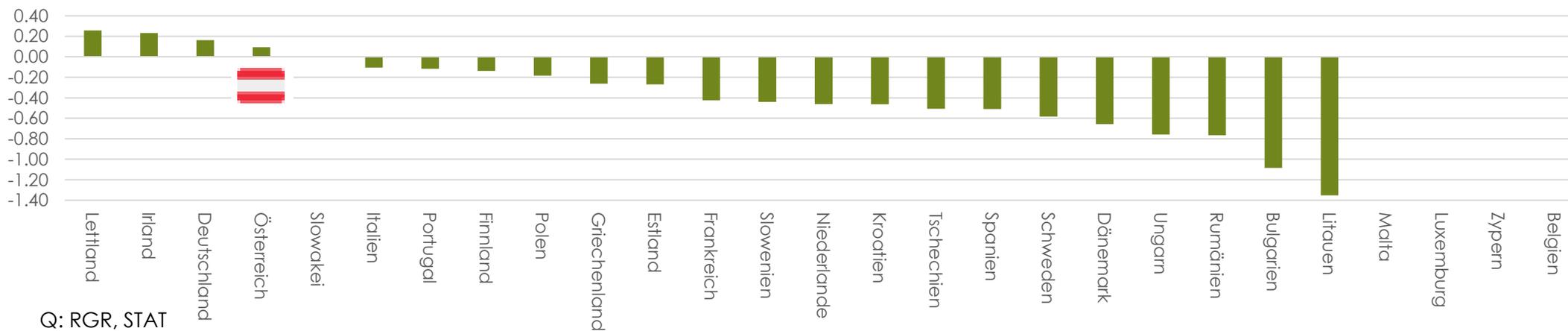
Q: RGR, STAT

Vergleich des Wachstums in den Regionen in der

Wachstum Brutto-Regionalprodukt 2000 bis 2021



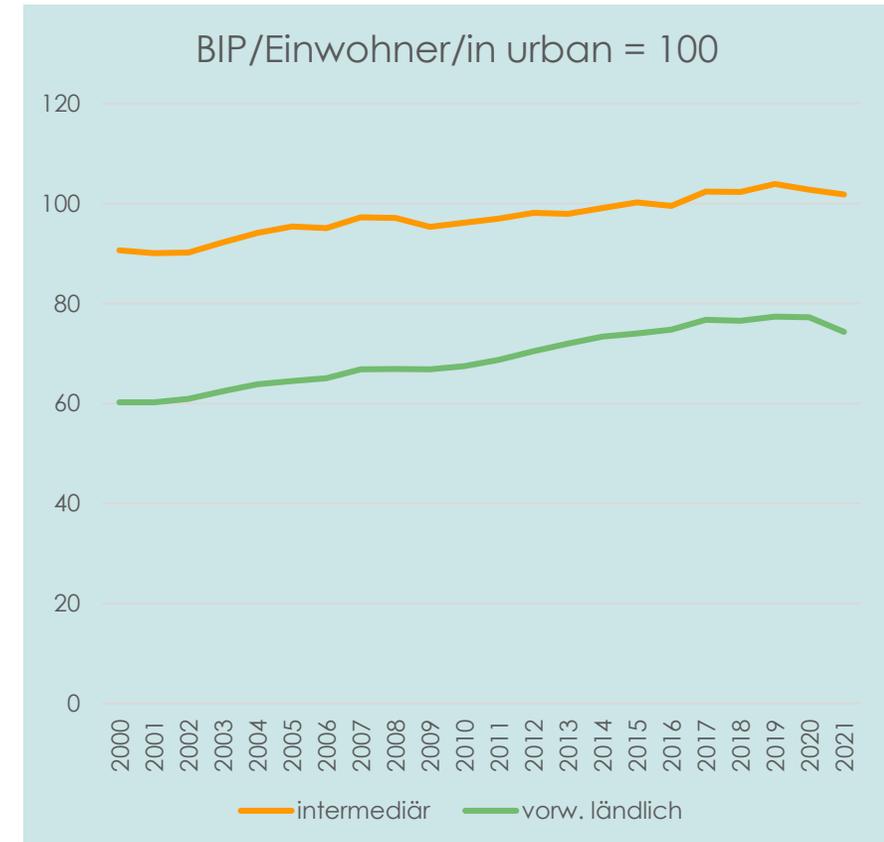
Wachstums-Differential vorwiegend ländlichen Regionen zu insgesamt



Schlussfolgerungen und Ausblick

Schlussfolgerungen und Ausblick

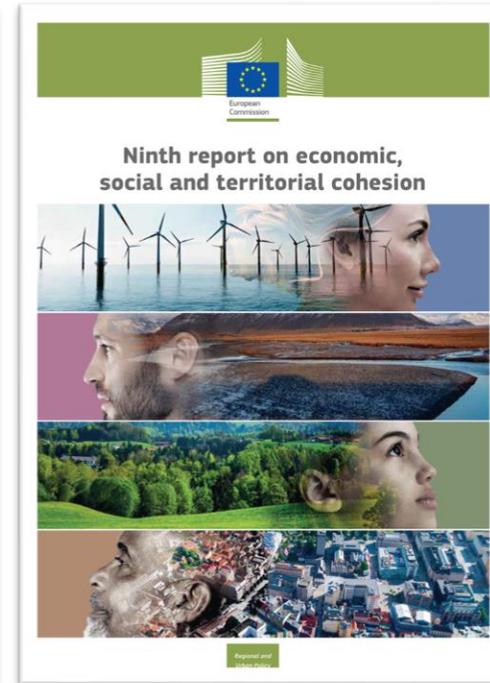
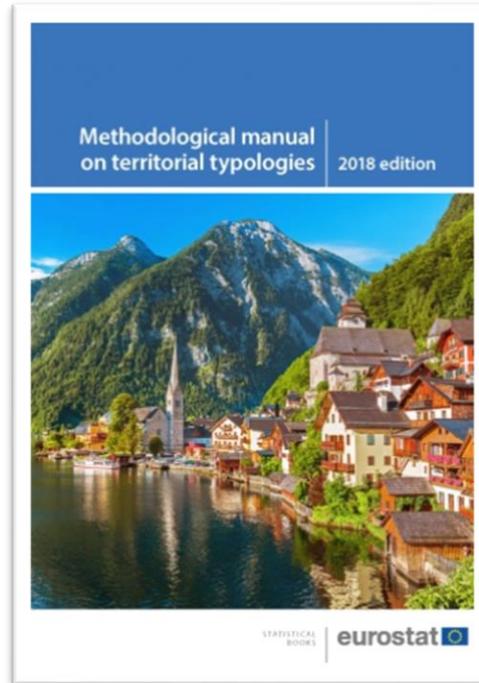
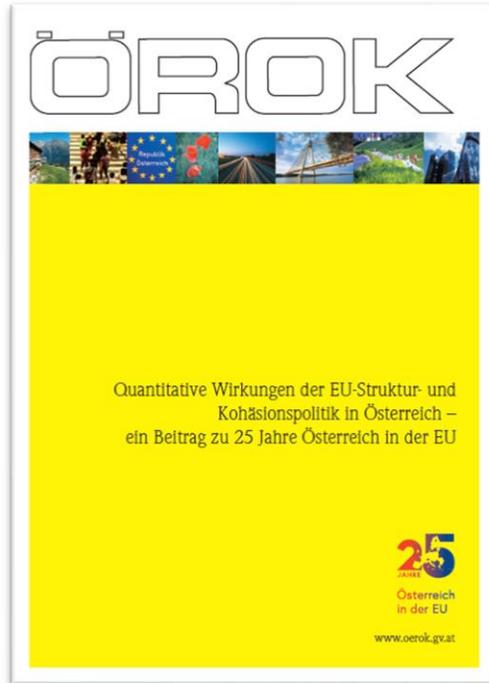
- erhebliche EU & nationale Mittel unterstützen die Konvergenz
- der ländliche Raum profitiert davon
 - in allen EU-Ländern
 - besonders in AT, DE, IR, LT
- in AT holt der ländliche Raum auf
 - sehr dynamische Entwicklung bis 2018
 - ab 2020 vergrößert sich der Abstand
- Ausblick
 - klares Ziel: Rückstand weiterhin aufholen
 - Bewohner/innen und Wirtschaft besonders stärken
 - demographische Entwicklung begünstigen
 - Maßnahmen an verändertes Umfeld anpassen



Q: RGR, STAT

Quellen und weiter Informationen

Quellen



WIFO

 ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Franz Sinabell

Franz.Sinabell@wifo.ac.at

+43 (0)1-7982601-481

https://www.wifo.ac.at/franz_sinabell



@FranzSinabell

